

Erteilung einer Fahrerlaubnis für Kraftfahrzeuge



Landratsamt Ostallgäu
Bürgerservice
Schwabenstraße 11
87616 Marktoberdorf

Tel.: 08342 911-444
www.ostallgaeu.de

Fax: 08342 911-123

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag
Mittwoch und Freitag
Donnerstag

7:30 Uhr – 17:30 Uhr
7:30 Uhr – 12:30 Uhr
7:30 Uhr – 19:00 Uhr

nur nach vorheriger Terminvereinbarung

Aktenzeichen **30-**

Tag der Antragstellung

1 Persönliche Daten zum Antragsteller

Familienname

Straße,
Nr.

Vorname

PLZ

Geburtsdatum

Ort

Geburtsort

Telefon*

Geburtsname

Fax*

Staatsangehörigkeit

E-Mail*

Geschlecht

männlich

weiblich

divers

* Angaben freiwillig

2 Bemerkungen der Meldebehörde (optional)

a Beantragung polizeiliches Führungszeugnis

Führungszeugnis beantragt: Nein Ja

wenn ja, Belegart: OB OE (s. Unterlagen)

b Bestätigung Klasse T

Die Notwendigkeit der Klasse T wird hiermit bestätigt Ja

(nur bei Wechsel vom alten Papierführerschein auf den EU-Scheckkartenführerschein)

Stempel der Meldebehörde Ort, Datum

Unterschrift der Meldebehörde

9 Erklärung

über den Ausschluss des Vorbesitzes einer Fahrerlaubnis der beantragten Klassen.

Hiermit erkläre ich, in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum weder eine Fahrerlaubnis zu besitzen noch eine solche beantragt zu haben. Ebenso erkläre ich, auf eine bereits vorhandene EU- bzw. EWR-Fahrerlaubnis dieser Klasse mit der Erteilung der beantragten Fahrerlaubnis zu verzichten.

Ort, Datum

Unterschrift

Hinweis zum Datenschutz:

Als verantwortliche Stelle sind wir als Landkreis Ostallgäu gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) verpflichtet, Sie ausführlich über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu informieren. Die hierfür geltenden Datenschutzhinweise stehen Ihnen über Internet: <https://www.landkreis-ostallgaeu.de/datenschutzhinweise.html> zur Einsicht bereit und werden Ihnen auf Anfrage auch gerne zugestellt bzw. ausgehändigt.

Folgende Unterlagen sind dem Antrag beizufügen:

- 1 biometrisches Lichtbild nicht älter als ein Jahr (35 x 45 mm)
- 1 unterschriebenes Kontrollblatt (auf der Gemeinde oder im Landratsamt erhältlich) Personalausweis (Vorder- und Rückseite) oder Reisepass in Kopie
- Sehtestbescheinigung einer amtlich anerkannten Sehteststelle bei Klasse A, A2, A1, AM, B, BE, L u. T
- Ärztliches Gutachten für die Klassen C, C1, CE, C1E, D, D1, DE und D1E (Anlage 5 Nr. 2.1 FeV)
- Augenärztliches Gutachten bei Klasse C, C1, CE, C1E, D, D1, DE und D1E (Anlage 6 Nr. 2.2 FeV)
- Zeugnis oder Gutachten über die körperliche und geistige Eignung (MPU) bei Klasse D, D1, DE, D1E
- Nachweis über die Ausbildung in Erster Hilfe
- Medizinisch-psychologisches Gutachten (nur bei Bus ab dem 50. Lebensjahr)
- Evtl. alter Führerschein (Kopie)
- Behördliches Führungszeugnis Belegart OB bei Neuerteilungen
(wird direkt an das Landratsamt geschickt)
- Behördliches erweitertes Führungszeugnis Belegart OE im Original bei Klassen D, D1, DE, D1E
(wird direkt an das Landratsamt geschickt)
- Das Landratsamt Ostallgäu bestätigt das Erfordernis eines erweiterten Führungszeugnisses, da aufgrund der Personenbeförderung im Rahmen der Führerscheinklasse D die Voraussetzungen nach § 30a Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b BZRG vorliegen.
- Bescheinigung der Dienststelle als Nachweis über den Besitz einer Dienstfahrerlaubnis
- Bei Antrag auf begleitetes Fahren: Beiblatt über die begleitenden Personen
- Nachweis über Grundqualifikation für BKrFQG bei gewerblicher Nutzung von C, C1, CE, C1E, D, D1, DE oder D1E
- Schaltkompetenznachweis für die Eintragung der Schlüsselzahl 197

Inhaber einer ausländischen Fahrerlaubnis haben zusätzlich beizufügen:

- Ausländischer Führerschein im Original sowie Bestätigung durch die ausstellende Behörde
- Gegebenenfalls Übersetzung des ausländischen Führerscheines mit Klassifizierung (nur amtlich anerkannte Übersetzer)
- Unbedenklichkeitserklärung zur Umschreibung einer ausländischen Fahrerlaubnis